

Unser Team

- Psychotherapeut*innen verschiedener Fachdisziplinen
- Psychiater*innen
- Politik- und Sozialwissenschaftler*innen
- **spezialisiert** auf die psychotherapeutische und psychiatrische Begleitung der Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit
- langjährige **Erfahrungen** in der Zusammenarbeit mit radikalisierten Menschen, ihren Angehörigen und Fachberatungsstellen
- unter der **Leitung** von Dipl.-Psych. Kerstin Sischa und Prof. Dr. Christiane Montag

Unsere Grundsätze

- Kultur- und Religionssensibilität
- Vertrauen und Freiwilligkeit als gemeinsame Basis der Arbeitsbeziehung
- Beratung auf Augenhöhe
- fachliche Kompetenz und Schweigepflicht durch Fachkräfte gesichert
- kostenfrei und für beratungssuchende Privatpersonen auf Wunsch anonym

Kontakt

Allgemeine Anfragen zum Projekt:

✉ nexus-fachstelle@charite.de
☎ 0152 0151 1407

Konkrete Beratungsanfragen von Fachkräften oder Beratungssuchenden:

✉ nexus-beratung@charite.de

Bei konkreten Beratungsanfragen bitten wir Sie aus Datensicherheitsgründen darum, diese knapp zu formulieren. Die Projektleitung meldet sich bei Ihnen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Website

Mehr Informationen zum Projekt, zu unserem Team und Arbeitsgrundsätzen finden Sie auf



www.nexus-psychotherapeutisches-netzwerk.de

ein Projekt unter der Trägerschaft der



Gefördert durch:



nexus

Psychotherapeutisch-
Psychiatrisches
Beratungsnetzwerk



Unser Anliegen

nexus ist ein psychotherapeutisch-psychiatrisches Beratungsnetzwerk. Das Projekt wurde im Januar 2023 ins Leben gerufen, um mit einem explizit **psychotherapeutischen und psychiatrischen Angebot** eine Leerstelle in der zivilgesellschaftlichen Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit zu füllen. Denn seit Jahren weisen **Fachberatungsstellen** auf einen wachsenden Bedarf psychotherapeutischer Interventionen hin. Auch deuten Studien auf eine Relevanz von psychischen Belastungen unter radikalisierten Menschen hin. Die Mitarbeitenden bringen ihre langjährige Erfahrung im **Phänomenbereich islamistischer Extremismus** ein.



Unsere Zielgruppen

- Fachberatungsstellen aus dem BAMF-Netzwerk Radikalisierung
- Fachkräfte aus dem Arbeitsfeld der Distanzierungs- und Ausstiegsbegleitung (Kooperationsmodell)
- Rat oder Beratung suchende jugendliche oder erwachsene Personen, die Hinweise auf eine Radikalisierung zeigen und psychisch belastet sind
- Familienangehörige

Beratungsangebote

nexus – Beratungsnetzwerk Bund

Angebote an

- die Hotline der Beratungsstelle *Radikalisierung*
- die Fachberatungsstellen im BAMF-Netzwerk *Radikalisierung*
- weitere Fachberatungsstellen in den Bundesländern auf Anfrage



Fallbesprechungen für Fachkräfte im Kontakt mit Personen, die Hinweise auf eine Radikalisierung zeigen und psychisch belastet sind

Konsiliarische Hilfen (Gespräche mit direktem Klient*innen-Kontakt) für Fachkräfte aus dem Arbeitsfeld der Distanzierungs- und Ausstiegsbegleitung (Kooperationsmodell)

Kooperationen mit dem Projekt EVOLUO von Ifak e.V. und Violence Prevention Network sowie dem Projekt HE-QV der Universität Ulm

Wissenschaftliche Begleitung

- Monitoring
- Wissenstransfer und Vernetzung
- wissenschaftliche Erhebungen und Beiträge



nexus – Fachstelle Berlin



- Fallbesprechungen mit Berliner Fachkräften der Fachberatungsstellen und Bewährungshilfe
- Konsiliarische Hilfen mit direktem Klient*innen-Kontakt
- Zusammenarbeit mit der Berliner psychosozialen Regelversorgung
- Vernetzungsarbeit mit den Berliner Medizin- und Heilberufen zur Förderung ihrer Rolle in der Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit

Angebote für Beratungssuchende



Wir bieten Beratungssuchenden an, sich direkt an unser Team zu wenden. Wir unterstützen psychisch belastete Menschen, die zweifeln und/oder aussteigen möchten. Ebenso begleiten wir deren Angehörige mit unseren vielfältigen Erfahrungen aus der Familienberatung.